



# Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Basfoliar Combi-Stipp SL

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Düngemittel

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : COMPO EXPERT GmbH  
Gildenstraße 38  
D-48157 Münster

Telefon : +49-0251/3277-0  
Telefax : +49 (0)251/326225  
Email-Adresse : info@compo.de

### 1.4 Notrufnummer

Central Safety & Environment  
Telefon:+49-251-3277-0

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4 H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

#### Einstufung(67/548/EWG,1999/45/EG)

Gesundheitsschädlich R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
Reizend R41: Gefahr ernster Augenschäden.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung(VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H302 Gesundheitschädlich bei Verschlucken.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**  
P264 Nach Handhabung Hände gründlich waschen.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

	Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
<b>Reaktion:</b>	
P301 + P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
<b>Entsorgung:</b>	
P501	Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Flüssigdünger auf Basis verschiedener anorganischer Salze.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierung nummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Calciumnitrat (Kalksalpeter)	10124-37-5 233-332-1 01- 2119495093- 35-0014	Xn; R22 Xi; R41	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	>= 50 - <= 60
Magnesiumchlorid	7791-18-6 232-094-6 01- 2119485597- 19-XXXX	Xi; R36/37	Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335	>= 1 - <= 10
Borsäure	11113-50-1 234-343-4 01- 2119486683- 25-XXXX	Repr.Cat.2; R60- R61	Repr. 1B; H360FD	<= 0,2
Dinatriumtetraboratpent ahydrat	12179-04-3 215-540-4 01- 2119490790- 32-XXXX	T; Repr.Cat.2; R60-R61	Repr. 1B; H360FD Eye Irrit. 2; H319	<= 0,2

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.   |
| Nach Einatmen       | : An die frische Luft bringen.<br>Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.   |
| Nach Hautkontakt    | : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.   |
| Nach Augenkontakt   | : Mindestens 15 Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen<br>und Arzt konsultieren.<br>Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken   | : Mund ausspülen.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Arzt aufsuchen.  |

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- |          |                                |
|----------|--------------------------------|
| Symptome | : Keine Information verfügbar. |
|----------|--------------------------------|

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- |            |                              |
|------------|------------------------------|
| Behandlung | : Symptomatische Behandlung. |
|------------|------------------------------|

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- |                       |  |
|-----------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | : Dieses Produkt ist nicht brennbar.<br>Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |
|-----------------------|--|

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- |  |   |
|--|---|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. |
|--|---|

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- |  |  |
|--|--|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.<br>Explosions- und Brandgase nicht einatmen.  |
| Weitere Information                                | : Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.<br>Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. |

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- |                                     |                                   |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : Für angemessene Lüftung sorgen. |
|-------------------------------------|-----------------------------------|



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Vor Hitze schützen.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Vor Hitze schützen.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

Lagertemperatur : 0 - 30 °C

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

: Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

DNEL

Calciumnitrat (Kalksalpeter) : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Spezifische Effekte  
Expositionszeit: 1 DAY  
Wert: 24,5 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Spezifische Effekte



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

Expositionszeit: 1 DAY  
Wert: 13,9 mg/kg

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: systemische Effekte  
Wert: 6,3 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: systemische Effekte  
Wert: 8,33 mg/kg

Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: systemische Effekte  
Expositionszeit: 1 DAY  
Wert: 8,33 mg/kg

PNEC  
Calciumnitrat (Kalksalpeter) : Süßwasser  
Wert: 0,45 mg/l

Meerwasser  
Wert: 0,045 mg/l

Spitzenbegrenzungswert  
Wert: 4,5 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.
- Handschutz : Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitrilbutylkautschuk  
Handschuhdicke: 0,7 mm  
Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Handschuhe benutzen.  
: Chloropren  
Handschuhdicke: 0,5 mm
- Augenschutz : Schutzbrille
- Haut- und Körperschutz : Schutzanzug
- Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Schutzmaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen  
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

---

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : Creme

Geruch : charakteristisch

pH-Wert : ca. 3,0, 20 °C

Schmelzbereich : ca. 0 °C

Siedebereich : ca. 100 °C

Flammpunkt : Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Dieses Produkt ist nicht brennbar.

Untere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze : Nicht anwendbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : ca. 1,5 g/cm<sup>3</sup>, 20 °C

Wasserlöslichkeit : löslich

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur : nicht selbstentzündlich

Zündtemperatur : Nicht anwendbar

Thermische Zersetzung : Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Viskosität, dynamisch : Nicht anwendbar

Viskosität, kinematisch : Nicht anwendbar

Explosionsgefahr : Nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften : Nicht brandfördernd

#### 9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung : Keine Daten verfügbar

---

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

---

Gefährliche Reaktionen : Reduktionsmittel

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Reduktionsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:  
Stickoxide (NOx)

---

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Produkt

- Akute orale Toxizität : LD50: 3.900 mg/kg, Ratte, Angaben zu:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Ergebnis: Schwache Hautreizung
- Schwere Augenschädigung/-reizung : Reizt die Augen.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Keine bekannt.
- Keimzell-Mutagenität
- Gentoxizität in vitro : Enthält laut GHS keine gefährlichen Bestandteile
- Karzinogenität : Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil
- Reproduktionstoxizität : Keine Reproduktionstoxizität
- Teratogenität : Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.  
: Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

#### Inhaltsstoffe:

##### **Calciumnitrat (Kalksalpeter) :**

- Akute orale Toxizität : LD50: > 300 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : Wegen geringem Dampfdruck nicht relevant.  
: Wegen geringer Staubbildung nicht relevant.
- Akute dermale Toxizität : LD50: > 2.000 mg/kg, Ratte, OECD-Richtlinie 402
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kaninchen, Ergebnis: Keine Hautreizung



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

Schwere Augenschädigung/-  
reizung : Kaninchen, Ergebnis: Reizt die Augen.

### **Borsäure :**

Akute orale Toxizität : LD50: 3.450 mg/kg, Maus  
: LD50: 2.660 mg/kg, Ratte

Akute inhalative Toxizität : LC50: > 2 mg/l, Ratte

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal: > 2.000 mg/kg, Kaninchen

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Genmutationstest an Säugerzellkulturen, Konzentration: 1,0-10,0 mg/ml, Ergebnis: Die Mutagenitätstests geben keine Hinweise auf ein gentoxisches Potenzial., In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

Bewertung : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Karzinogenität : Ratte, Dosis: 446; 1150 mg, Oral, OECD- Prüfrichtlinie 451, Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

Teratogenität : Ratte, Dosis: 0; 19; 36; 55; 76; 143 mg/kg, Oral, Tierstudien haben bewiesen, dass das Verschlucken größerer Mengen Auswirkung auf Fortpflanzung und Weiterentwicklung haben kann.

Bewertung:

### **Dinatriumtetraboratpentahydrat :**

Akute orale Toxizität : LD50: 3.200 - 3.400 mg/kg, Ratte

Akute inhalative Toxizität : LC50: > 2,0 mg/l, Ratte, OECD- Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50: > 2.000 mg/kg, Kaninchen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kaninchen, Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-  
reizung : Kaninchen, Ergebnis: Mäßige Augenreizung, Einstufung: Reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut : Buehler Test, Meerschweinchen, Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung., OECD- Prüfrichtlinie 406

Keimzell-Mutagenität

Bewertung : In-vitro-Tests zeigten erbgutverändernde Wirkungen

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### **Produkt:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50: > 500 mg/l, verschiedene Spezies, Angaben zu:





## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

### Inhaltsstoffe:

#### **Calciumnitrat (Kalksalpeter) :**

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50: 1.378 mg/l, Guppy, OECD- Prüfrichtlinie 203
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren. : LC50: 490 mg/l, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
- Toxizität gegenüber Algen : LC50: > 1.700 mg/l, sonstige Wasserpflanzen

#### **Dinatriumtetraboratpentahydrat :**

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50: 74 mg/l, 96 h, Limanda limanda
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren. : EC50: 242 mg/l, 24 h, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
- Toxizität gegenüber Algen : EC10: 24 mg/l, 96 h, Scenedesmus subspicatus

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Produkt:

- Biologische Abbaubarkeit : Das Produkt wirkt im Boden als Düngemittel und wird innerhalb weniger Wochen abgebaut.

#### Inhaltsstoffe:

#### **Calciumnitrat (Kalksalpeter) :**

- Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

#### **Borsäure :**

- Biologische Abbaubarkeit : Nicht anwendbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Produkt:

- Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

#### Inhaltsstoffe:

#### **Calciumnitrat (Kalksalpeter) :**

- Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Produkt:

- Mobilität : Längerfristig ist mit einer bevorzugten Verteilung in das Kompartiment Boden zu rechnen.

#### Inhaltsstoffe:

#### **Borsäure :**

- Mobilität : Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Produkt:

- Bewertung : Nicht anwendbar

#### Inhaltsstoffe:

#### **Borsäure :**

- Bewertung : Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

toxisch (PBT) betrachtet.  
, Nicht anwendbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : schwach wassergefährdend, Hinweise des Herstellers beachten., Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Düngemittel  
Verwendung in der Landwirtschaft prüfen.

Verunreinigte Verpackungen : Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.  
Geeignete Reinigungsmittel  
Wasser  
Reinigungsmittel

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR / GGVS : Nicht relevant  
RID : Nicht relevant  
ADNR : Nicht relevant  
IMDG : Nicht relevant  
IATA-DGR : Nicht relevant

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR / GGVS : Nicht relevant  
RID : Nicht relevant  
ADNR : Nicht relevant  
IMDG : Nicht relevant  
IATA-DGR : Nicht relevant

### 14.4 Verpackungsgruppe

-

### 14.5 Umweltgefahren

IMDG : Kein Meeresschadstoff



## Basfoliar Combi-Stipp SL

Version: 1.5

Überarbeitet am: 31.03.2014

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen : Nicht relevant

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

## 16. Sonstige Angaben

### Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37	Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.